
Produktname: MAGE-A5 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab13593**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	36kDa

Antigen-Informationen

Genname	MAGEA5
Alternative Namen	MAGEA5; MAGE5; Melanoma-associated antigen 5; Cancer/testis antigen 1.5; CT1.5; MAGE-5 antigen
Gen-ID	4104.0
SwissProt ID	P43359
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen MAGEA5 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 68–117

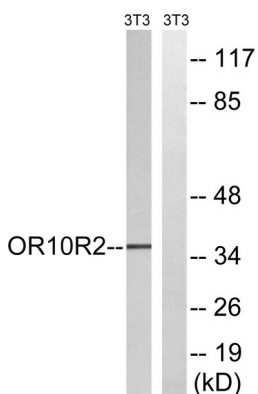
Hintergrund

Dieses Gen gehört zur MAGEA-Genfamilie. Die Mitglieder dieser Familie kodieren Proteine mit 50 bis 80 % Sequenzidentität. Die Promotoren und ersten Exons der MAGEA-Gene weisen eine beträchtliche Variabilität auf, was darauf hindeutet, dass die Existenz dieser Genfamilie die Expression derselben Funktion unter verschiedenen transkriptionellen Kontrollen ermöglicht. Die MAGEA-Gene sind auf dem Chromosom Xq28 geclustert. Sie wurden mit einigen Erbkrankheiten, wie z. B. der Dyskeratosis congenita, in Verbindung gebracht. Dieses MAGEA-Gen kodiert ein Protein, das im Vergleich zu anderen Familienmitgliedern C-terminal verkürzt ist, und kann alternativ als Pseudogen interpretiert werden. Das Protein ist in diesem Geneintrag entsprechend dem in der Literatur beschriebenen Status als Protein-kodierendes Protein dargestellt. Zwischen diesem Gen und dem vorgelagerten Melanom-Antigen-Familie-A, 10 (MAGEA10)-Gen besteht eine Read-through-Transkription. [Funktion: Unbekannt, könnte aber bei der Tumortransformation oder -progression eine Rolle spielen.,Ähnlichkeit: Enthält 1 MAGE-Domäne.,Gewebespezifität: Wird in vielen Tumoren verschiedener Arten exprimiert, wie z. B. Melanom, Plattenepithelkarzinom im Kopf-Hals-Bereich, Lungenkarzinom und Brustkrebs, jedoch nicht in normalem Gewebe außer Hoden.]

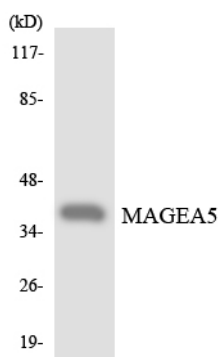
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus NIH/3T3-Zellen unter Verwendung des MAGEA5-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus K562-Zellen unter Verwendung des MAGEA5-Antikörpers.

Western-Blot-Analyse von 3T3-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper MAGE-A5

